

 Landesmuseum Württemberg, Stuttgart [CC BY-SA]	<table><tr><td>Object:</td><td>Dilge für das Turnier-Rennen, 16. Jahrhundert</td></tr><tr><td>Museum:</td><td>Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</td></tr><tr><td>Collection:</td><td>Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Waffen und Militaria, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</td></tr><tr><td>Inventory number:</td><td>KK hellgelb 119</td></tr></table>	Object:	Dilge für das Turnier-Rennen, 16. Jahrhundert	Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de	Collection:	Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Waffen und Militaria, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen	Inventory number:	KK hellgelb 119
Object:	Dilge für das Turnier-Rennen, 16. Jahrhundert								
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de								
Collection:	Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Waffen und Militaria, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen								
Inventory number:	KK hellgelb 119								

Description

Die verschiedenen Varianten des Turniers erforderten spezielle Rüstungen. Beim „Rennen“ ging es darum, den Gegner aus dem Sattel zu werfen oder seinen Schild, die Renntartsche, zu zersplittern. Die Beine des Reiters wurden zusätzlich mit so genannten Dilgen geschützt. Diese sind so gearbeitet, dass ein Lanzenstich diese nicht durchdringt, sondern an der Außenseite abgelenkt. Hier handelt es sich um die linke Dilge eines Paares.

[Lilian Groß]

Basic data

Material/Technique:	Eisen
Measurements:	H. 41,5 cm, B. 53 cm, T. 20 cm

Events

Created	When	1500-1590s
	Who	
	Where	

Keywords

- Body armor
- Harness

- Protection
- Tournament